

# **STADTVERWALTUNG APOLDA**

**Der Bürgermeister**



## **Pressemitteilung**

02-01/2010

### **Vorsicht Eiszapfen!**

Aufgrund der derzeitigen Witterungslage haben sich an vielen Häusern im Stadtgebiet Apoldas große Eiszapfen an Dachrinnen oder Dachüberständen gebildet. Die Eiszapfen haben teilweise eine Länge von über einem Meter erreicht.

Lösen sich diese Eiszapfen, z. B. wegen ihres Eigengewichtes oder durch Antauen, stellen sie eine erhebliche Gefahr für Passanten dar. Ein herabfallender Eiszapfen kann im schlimmsten Fall sogar tödliche Verletzungen nach sich ziehen. Nicht nur bei einsetzendem Tauwetter, sondern bereits bei kurzzeitigem Sonnenschein steigt die Gefahr durch abgelöste Eiszapfen deutlich an. Im Schadensfall kann dies hohe Schadensersatzansprüche gegenüber dem Eigentümer zur Folge haben.

Aus diesem Grund wird nochmals nachdrücklich auf die Pflicht hingewiesen, dass gemäß § 7 der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Apolda (Stadtordnung) Schneeüberhang und Eiszapfen an Gebäuden, durch die Verkehrsteilnehmer auf Straßen oder in öffentlichen Anlagen gefährdet werden können, unverzüglich durch den Eigentümer oder andere Berechtigte beseitigt werden müssen.

Eine Nichtbeachtung dieser Verpflichtungen stellt gemäß § 15 Abs. 1 Punkt 8 der Stadtordnung eine Ordnungswidrigkeit dar.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Abteilung Ordnungswesen der Stadtverwaltung, Frau Froese (Tel. 650 350) oder Herrn Ebert (Tel. 650 355).

Apolda, 12. Januar 2010

Rüdiger Eisenbrand  
Bürgermeister